

Robert Allgäuer

Vaduz, am 12. Mai 1987

TANGENTE
Haldengasse 510

9492 Eschen

Lieber Karl,

ich kann Dir mitteilen, dass es mir gelungen ist, die Bronze, Werk XII, 24x24x11,5 cm, zum Preis von Fr. 4'500.- an die Karl Mayer Stiftung, Vaduz, zu verkaufen. Die Rechnung ist von Euch zu stellen an die Karl Mayer Stiftung, Vaduz, ohne dass in der Adresse ein weiterer Name angeführt wird. Das Couvert ist zu adressieren an Herrn Adolf Peter Goop, Rechtsberater, Kirchstrasse 1, 9490 Vaduz. Die Bronze wird von der Karl Mayer Stiftung erworben und dann zu einem späteren Zeitpunkt dem Schulzentrum Eschen als Geschenk überreicht.

Ich denke, dass ich insgesamt meinen Beitrag zum Verkauf von Exponaten geleistet habe.

Am 29. September 1986 habe ich Hugo Marxer einen Vorschuss von Fr. 3'000.-- gewährt. Ich bin dankbar, wenn mir der Betrag von Fr. 3'000.-- auf mein Privatkonto (Einzahlungsschein liegt bei) überwiesen werden kann, aus dem Verkaufserlös, der Hugo Marxer zusteht.

Die von mir erworbene Bronze, Werk XIII, im Betrag von Fr. 4'800.-- werde ich der Tangente in nächster Zeit bezahlen. Ich bin dankbar, wenn ich für die Bronzeplastik, Werk VIII, erworben vom Kulturbeirat, und für die Bronzeplastik, Werk XIII, je 3 Schwarz-Weiss-Fotos, 13x18 cm, bekommen kann.

Hugo ersuche ich, dem Kulturbeirat möglichst umgehend 2 Zeichnungen, die zur Bronzeplastik, Werk VIII, gehören, zukommen zu lassen. Diese Zeichnungen wären dann dem Kulturbeirat noch in Rechnung zu stellen.

Die Ausstellung "Plastische Kreise" ist meiner Meinung nach sehr erfolgreich verlaufen und hat in der Öffentlichkeit die gebührende Beachtung gefunden. Sie wird für das weitere Schaffen von Hugo ein wichtiger Markstein sein und bleiben. Man kann allen Beteiligten nur gratulieren!

Mit freundlichen Grüssen



Kopie: Hugo Marxer

PS: Ich bin dankbar, wenn ich dann, wenn es soweit ist, eine Schlussabrechnung über die Ausstellung bekommen kann.

Re